



Tradition und Innovation

Unsere Legislaturziele 2023–2026 weisen den Weg: In den kommenden Jahren wollen wir die Stadt Zug in verschiedenen Bereichen weiter voranbringen und ihre Stellung als Pionierstadt festigen. Dem Stadtrat ist bewusst, dass eine erfolgreiche Entwicklung nur in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, den Einwohnerinnen und Einwohnern sowie privaten Akteurinnen und Akteuren möglich ist. Basis dazu sind kurze Wege zwischen Bevölkerung, Wirtschaft und der Stadt Zug wie auch die Qualität unserer Dienstleistungen. Beides werden wir auch in Zukunft aktiv pflegen und vorantreiben.

Wir engagieren uns bereits seit vielen Jahren aktiv in der Umsetzung der hier aufgeführten Ziele, weshalb nicht alle Massnahmen im Detail aufgelistet sind. Mit der klaren Ausrichtung unserer Legislaturziele und dem gemeinsamen Einsatz für Innovationen, Gemeinschaft, Wirtschaft und Bildung wollen wir Zug und seine Stellung als traditionsreiche, lebendige und zukunftsorientierte Stadt weiter entwickeln. In unserem Handeln sind wir der Nachhaltigkeit verpflichtet. In vier Jahren werden wir Rechenschaft ablegen.

Wirkungsziele Was wollen wir erreichen?

- Innovative Wirtschaft
- Grüne Stadt
- Starke Gemeinschaft
- Gesunde Finanzen

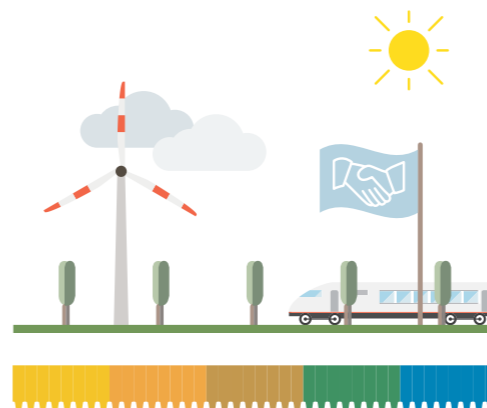


Link zur
Entwicklungsstrategie



Über die Legislaturziele hinweg verpflichten sich alle Mitarbeitenden der Dienstleistungsorganisation Stadt Zug

- auf die strategischen Ziele zu fokussieren;
- einen Pioniergeist zu kultivieren und zu leben;
- sich kollegial und departementsübergreifend zu engagieren.



Legislaturziel 1

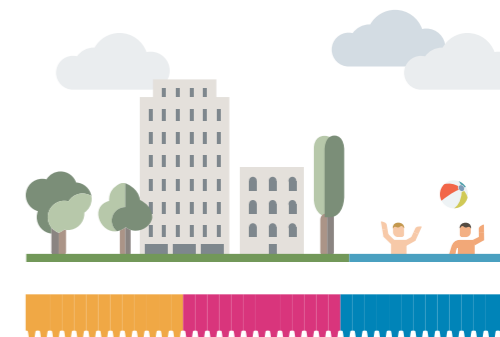
Die Stadt Zug wird ihrer Pionierrolle gerecht und übernimmt – auch gemeinsam mit der Wirtschaft – eine Führungsposition in der Förderung, Entwicklung und Umsetzung innovativer, partizipativer Projekte für den Lebens- und Wirtschaftsraum Zug.

Mögliche Massnahmen

- Projekte in den Bereichen Energieeffizienz und nachhaltige Energie fördern (z. B. in den Bereichen Energieproduktion und -speicherung, Dekarbonisierung, Wasserstoff, Photovoltaik, Wärme und Kälte).
- Klimastadt Zug: Massnahmenplan basierend auf den Klimaanalysekarten erarbeiten, um die Überwärmung des Siedlungsraums zu verhindern bzw. zu vermindern und so die hohe Aufenthaltsqualität im Siedlungsgebiet erhalten.
- Die gemeinsam mit dem Kanton Zug erarbeitete Open Government Data Strategie umsetzen und ein Meta-verse-Pilotprojekt entwickeln.

Anknüpfungspunkte Entwicklungsstrategie

Clean Tech Cluster, CO₂-neutrale Stadtverwaltung, lebensfreundliche Mobilität, Smart Tech, begrünte klimaresiliente Siedlungen, Zusammenwirken mit Dritten, Partizipation ermöglichen, Pioniergeist und Innovationsstärke der Stadtverwaltung.



Legislaturziel 2

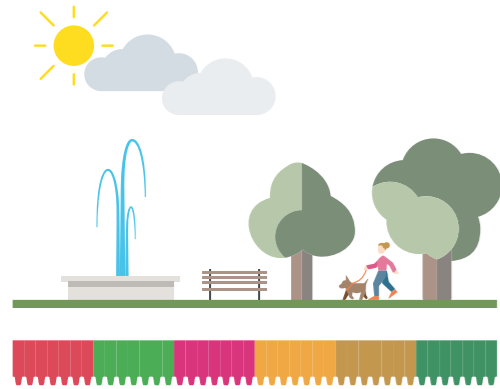
Die Stadt Zug initiiert, koordiniert und erprobt gemeinsam mit privaten Akteurinnen und Akteuren innovative Instrumente und Projekte, um der wachsenden Wohnraumknappheit zu begegnen.

Mögliche Massnahmen

- Preisgünstigen Wohnraum für den Zuger Mittelstand fördern.
- Bewährte Zusammenarbeit mit Wohnbaugenossenschaften, Korporation und weiteren gemeinnützigen Wohnbauträgern weiter ausbauen.
- Aktuelle Wohnraum-Datengrundlagen erarbeiten: Wohnraumstatistik für die Stadt Zug planen und einführen.

Anknüpfungspunkte Entwicklungsstrategie

Erschwinglicher Wohn- und Gewerberaum, Rahmenbedingungen für individuelle Lebensentwürfe, Planungsinstrumente städtische Entwicklung, Zusammenwirken mit Dritten.



Legislativziel 3

Die Stadt Zug versteht Investitionen in den öffentlichen Raum als Investition in die Gemeinschaft. Die Stadt Zug steigert die Aufenthaltsqualität für ihre Einwohnerinnen und Einwohner wie auch für Menschen, die zur Arbeit nach Zug pendeln oder hier ihre Freizeit verbringen.

Mögliche Massnahmen

- Begrünung und Stadtkühlung im Rahmen von Quartierentwicklungen anwenden.
- Projekt Umfahrung Zug/Stadttunnel vorantreiben.
- Stadtzentrum aufwerten, Aufenthalts- und Begegnungsqualität mit Mitteln des Städtebaus erhöhen, Umgestalten und Begrünen von Plätzen, Strassenräumen und Verkehrsachsen unter Berücksichtigung einer hohen Aufenthaltsqualität fortführen, Verkehr neu organisieren.

Anknüpfungspunkte Entwicklungsstrategie

Grüne Stadt, starke Gemeinschaft, begrünte klimaresiliente Siedlungen, Ausstrahlungskraft und identitätsstarke Anlässe.



Legislativziel 4

Zug ist eine wirtschaftsfreundliche Stadt, offen für Menschen und Firmen aus der ganzen Welt. Die Wirtschaftspflege legt den Fokus auf lokale, nationale und internationale Unternehmen, die einen nachhaltigen Beitrag zu einer prosperierenden Zukunft von Zug leisten.

Mögliche Massnahmen

- Neue Strategie von Zug Tourismus als Chance für die lokale Wirtschaft nutzen.
- Räumliche Entfaltung von Unternehmen, Industrie- und Gewerbebetrieben zugunsten einer nachhaltigen Standortentwicklung unterstützen.
- Mobilitätskonzepte durch Unternehmen fördern, um den Pendlerverkehr zu optimieren.
- Erkenntnisse zur Bildung neuer Cluster durch Studie gewinnen.

Anknüpfungspunkte Entwicklungsstrategie

Proaktive Wirtschaftspflege, Crypto Valley, lokales Gewerbe, Zusammenwirken mit Dritten.



Legislativziel 5

Die Stadt Zug nutzt die engen Beziehungen zwischen der öffentlichen Hand und privaten Akteuren, um den Bildungsstandort Zug auf die zukünftigen Anforderungen auszurichten und neue Bildungsformen im Rahmen des lebenslangen Lernens zu etablieren.

Mögliche Massnahmen

- Berufsabschlüsse für Erwachsene und Validierung von Bildungsleistungen forcieren.
- Flexible Familienmodelle durch attraktive und bedarfsgerechte Tagesstrukturen sowie erschwingliche Betreuungskosten ermöglichen.
- Massnahmen unterstützen, die insbesondere Mädchen und junge Frauen für MINT*-Fächer und -Berufe begeistern.

Anknüpfungspunkte Entwicklungsstrategie

Starke Vernetzung der Bildungslandschaft, Unterstützung von Massnahmen zur Potenzialentfaltung und Persönlichkeitsentwicklung, lebenslanges Lernen.

*Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik